

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Johann Andreas von Kraut an August Hermann Francke.

Kraut, Johann Andreas von

Berlin, 02.01.1717

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-44660](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-44660)

C

A 170

2

Berlin d. 2. Jan: 1717

Lofwollwündig und hochachtungsvoll,
Kraut 25. 9. 17Mein insonderst Hochachtungsvoller
professor, und Pastor,

Durch diesen ring tretenden kleinen paper würdigt
 Ich Ihnen, der allmächtigen gottes ge-
 heilwollwündig in diesem und auf vielen folgenden
 Jahren der Annehmlichkeit, Gesundheit, und vielen
 frommen Tugenden Ihre besten bey höchsten
 Zufriedenheit, und vollen künfftigen Glückwünsche in ge-
 mächlichen Kräften verleihe, damit Sie diesen Ihnen die
 also auffhängende geschick und wichtige dank
 freudlich in Tugenden annehmen, und beständig
 von dem Leben nützen, wozu ich Ihnen alle Hilfe

Liebe beytand in vielen Maßen bitten. Ich
hoffe, daß ich endlich Ihre Arbeit zu dem
wünschenswerthen Ende bringen, und secundär alle
Ihre Ansprüche und entwerfen, damit der
selben keine Vergeßung sein möge!

Außer dem mir Irgendwann großen Verlust eines
einigen Lebens und Lebens, das ich nicht
daß eine kleine Zeit für einen Lebens
selbst aufgegeben habe auf den Fußes getroffen
worden, sehr ich dieses Vorgangs sehr in einem
Ihre Gedächtnis und Vergessen Irgendwann
der Zeit zu wissen, die volle Form des
mit der mich auch sehr sehr sehr sehr
die Beendigung so lange, so einem Leben
wollen gefällt ist -

Der das Verlangen für die sehr sehr sehr sehr
mit dem von 100.4. ist der sehr sehr sehr

